



LARA KANN'S NICHT LASSEN



von **BETSY CHILDS HOWARD**
illustriert von **SAMARA HARDY**







LARA KANN'S NICHT LASSEN

von Betsy Childs Howard
illustriert von Samara Hardy



Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische
Daten sind im Internet über dnb.de abrufbar.

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig.
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen,
Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in und Verarbeitung
durch elektronische Systeme.

Titel des englischen Originals:

Polly and the Screen Time Overload

© 2022 by Betsy Childs Howard

Published by Crossway a publishing ministry of

Good News Publishers Wheaton, Illinois 60187, U.S.A.

This edition published by arrangement with Crossway.

All rights reserved.

Wenn nicht anders angegeben,
wurde folgende Bibelübersetzung verwendet:
Lutherbibel, revidiert 2017,
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

© 2022 Verbum Medien gGmbH, Bad Oeynhausen

www.verbum-medien.de

info@verbum-medien.de

Übersetzung: Carolyn Deloffre

Lektorat: Anna Tissen

Buchgestaltung und Satz: Louisa Langstädtler

1. Auflage 2022

Best.-Nr. 8652 015

E-Book 978-3-98665-040-7

Solltest du Fehler in diesem Buch entdecken,
würden wir uns über einen kurzen Hinweis
an fehler@verbum-medien.de freuen.

»Alles ist erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist erlaubt, aber nicht alles baut auf.«

1. KORINTHER 10,23



Seit Lara sich erinnern konnte, war die letzte Woche im Juli ihre Lieblingswoche im ganzen Jahr. Dann hatte sie nämlich Geburtstag und durfte eine ganze Woche bei Oma und Opa auf dem Bauernhof verbringen.



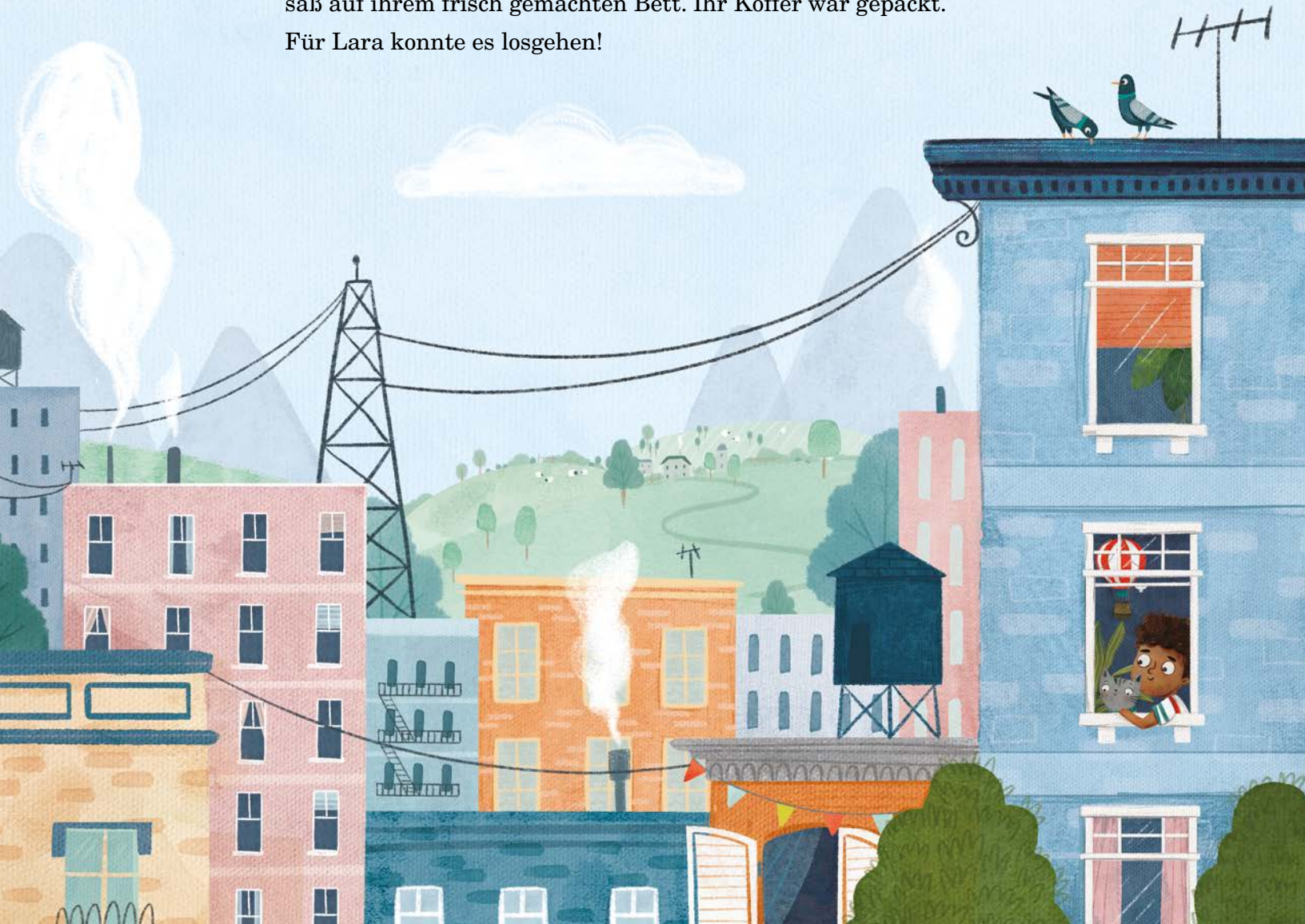
Lara lebte in der Stadt, wo Kinder nicht ohne Erwachsene rausgehen. Ihr einziges Haustier war ein Fisch. Auf dem Bauernhof aber gab es achtundzwanzig Hühner, fünf Schweine, drei Kühe und ein Pferd namens Toffiffee. Und nicht nur das – auch ihr Cousin Robin und ihre Cousine Pia wohnten dort, direkt neben Oma und Opa. Wenn sie zu Besuch kam, spielte Lara von früh bis spät mit ihnen.




Lara konnte es kaum noch abwarten, mit Oma morgens vor dem Frühstück die Eier einzusammeln, Opa beim Melken zu helfen und den Schweinen Essensreste zu bringen. Sie würde auf Toffifee zum Blaubeerfeld reiten, sich den Bauch vollschlagen und dann ihre Cousins von nebenan zum Spielen in die Scheune einladen.



Am ersten Tag der letzten Juliwoche kam Laras Mama herein,
um sie aufzuwecken, doch Lara war schon angezogen und
saß auf ihrem frisch gemachten Bett. Ihr Koffer war gepackt.
Für Lara konnte es losgehen!





Kaum waren Lara und ihre Mama auf dem Bauernhof angekommen, da kamen auch schon Oma und Opa angelaufen, um sie zu begrüßen. »Alles Gute zum Geburtstag, Lara!«, riefen sie und umarmten sie fest. »Wir haben eine Überraschung für dich.«

Lara sauste in die Küche, wo sie einen Schokoladenkuchen und ein Geschenk mit ihrem Namen drauf fand.

»Das Geschenk ist von deiner Tante Petra«, sagte Oma.
»Sie hat es zu uns geschickt, weil sie wusste, dass du zu Besuch kommst.« Tante Petra hatte keine Kinder und schickte immer die allerbesten Geschenke.

Oma schnitt ein Stück Kuchen für Lara und ihre Mama ab, während Lara das Geschenk öffnete. Sie traute ihren Augen nicht. Tante Petra hatte Lara ein Tablet gekauft! Genau das, was sie sich immer schon gewünscht hatte.

